

# EdisunNews

Der Newsletter der Edisun Power Gruppe

Nr. 2, Juni 08

## Auslandstrategie der Edisun Power: aufs richtige Pferd gesetzt!



Robert Kröni, CEO der Edisun Power Europe AG

Die Edisun Power hat mit erfolgreich installierten und betriebenen Anlagen in Spanien, Deutschland und Frankreich gezeigt, dass das Geschäft im Ausland ebenso erfolgreich geführt werden kann wie in der Schweiz. Unsere Wurzeln bleiben in der Schweiz, die Zukunft liegt indes in den Ländern mit einer wirtschaftlichen kostendeckenden Einspeisevergütung.

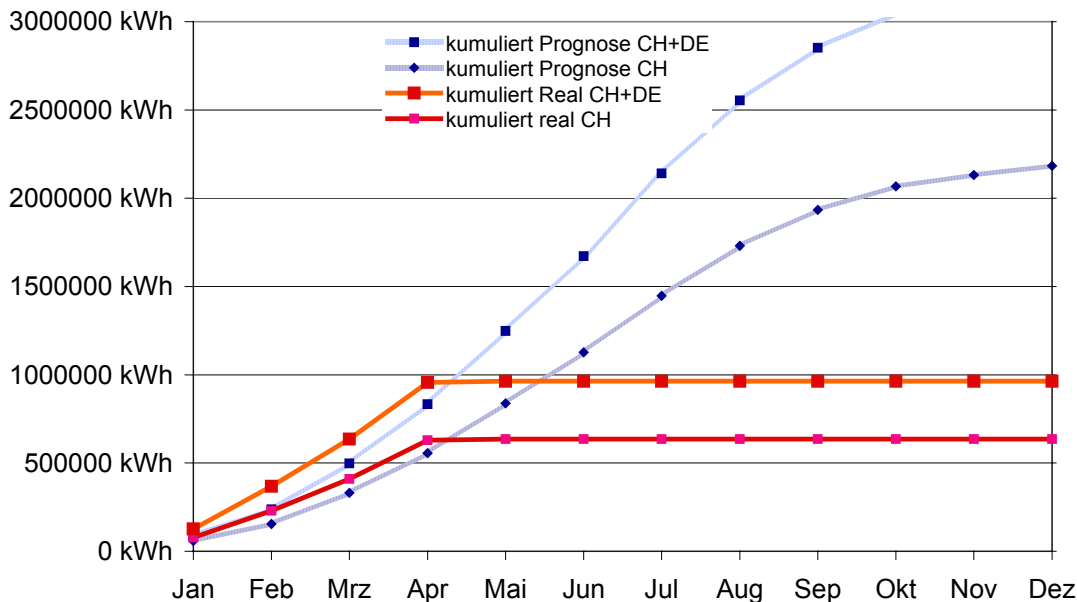
Doch wie, fragen Sie sich zu Recht, sieht es mit der Schweizer Einspeisevergütung KEV aus, die am 1. Januar 2009 in Kraft treten wird? Seit dem 1. Mai 2008 konnten bei Swissgrid Anträge für einen auf der KEV basierenden Liefervertrag eingereicht werden. Das Resultat bestätigt unsere Voraussagen: Für den Bereich Photovoltaik wurden bis anhin ungefähr 3'000 Anträge mit einer Gesamtleistung von rund 150 MW Leistung eingereicht. Mit dem verfügbaren Geld können aber pro Jahr nur rund 4 bis 5 MW bewilligt werden. Daraus ergibt sich eine Wartezeit von über 30 Jahren!

Die der Photovoltaik vom Parlament zugestandene jährliche Zubauleistung von 4 bis 5 MW ist weniger, als was die Edisun Power allein zu realisieren plant. Wir nutzen die Sonne, aber leider nicht in der Schweiz. Unsere Auslandstrategie ist die einzig richtige. Lesen Sie in diesem Newsletter, wo wir aktuell bauen und wo die Strategie der Edisun Power erfolgreich umgesetzt wird.



Robert Kröni, CEO, Edisun Power Europe AG

## Vergleich Soll-Ist aller Edisun Power-Anlagen 2008 bis April 2008



## Einmal mehr im Plus: Produktionswerte Januar bis April 2008

Einmal mehr dürfen wir einen Produktionsvorsprung melden: Die ersten vier Monate dieses Jahres brachten gegenüber dem Sollwert eine Mehrleistung von 15%. Spitzenreiter war der Monat Februar mit einem Produktionsvorsprung von 63% gegenüber dem Sollwert.

## Finanzierung: Neuauflage Obligationenanleihe

Für die Finanzierung unserer Projekte haben wir die Obligationenanleihe 2007 erneut auf den Markt gebracht. Sie beinhaltet die nicht platzierten Obligationen aus dem Jahr 2007. Das zusätzliche Kapital soll in verschiedene Projekte fließen: In Spanien warten ergänzend zu den bereits realisierten Projekten „Edisun Power I El Tesoro“ und dem Solarpark „Edisun Power II El Trujillo“ weitere Solarparks mit grösseren Dimensionen auf die Realisierung. In der Schweiz planen wir Projekte im Umfang von 300 kW, in Deutschland von rund 250 kW und in Frankreich mit einem Volumen von rund 1 MW. Die Anleihe richtet sich in erster Linie an die bisherigen Obligationäre und Aktionäre von Edisun Power.

Mittelfristig zeichnet sich ein weiterer Kapitalbedarf, namentlich auch die Erhöhung des Eigenkapitals zur Finanzierung unserer Aktivitäten ab. Wir sind derzeit an der Prüfung verschiedener Optionen und werden Sie auf dem Laufenden halten.

## Spanien: bald zwei Anlagen am Netz

Wie bereits berichtet, ist der erste Solarpark unseres Unternehmens fertig gebaut. Edisun Power I El Tesoro wurde bereits mit diversen Massnahmen gesichert, um zu verhindern, dass die Module unrechtmässig entwendet werden. Wir bedauern, dass die Hauptsicherungen des lokalen Elektrizitätswerks Sevillana Endesa noch immer nicht eingetroffen sind. Wir üben uns in Geduld.

Die Arbeiten an Edisun Power II El Trujillo, dem zweiten Solarpark unseres Unternehmens mit einer gesamten Leistung von 1.1 MW, sind abgeschlossen. Die Anlage wird zur Hälfte von uns gebaut und betrieben. Auch diese Anlage wird bald ans Netz angeschlossen.

## Aktionärsreise nach Spanien: zweite Hälfte Oktober 2008

Für unsere Aktionäre haben wir eine Spanienreise mit Besichtigung unserer Anlagen und der solarthermischen Kraftwerke Solucar geplant. Zehn Interessierte haben sich bereits gemeldet. In einer Umfrage hat sich die Mehrheit für einen Reisettermin im Herbst ausgesprochen. Die Reise wird nun voraussichtlich in der zweiten Hälfte Oktober durchgeführt. Näheres erfahren Sie in unserem nächsten Newsletter, der Ende August erscheint.



Die Überwachungstechnik des Solarparks El Tesoro



Die neueste Anlage in Spanien: El Trujillo



Warten auf die Hauptsicherungen: El Tesoro



In Reih und Glied: Module des Solarparks El Trujillo

## Erste Anlage in Frankreich: erstmals mit Dünnschichtmodulen

In Prissé in der Nähe von Mâcon wird in diesen Tagen auf dem Flachdach eines Super U Supermarkts eine 121-KW-Anlage mit amorphen Siliziumdünnschichtmodulen der Marke Unisolar fertig gestellt. Im Frühsommer dieses Jahres soll die Anlage ans Netz gehen. Die Module zeichnen sich durch eine besonders gute Leistung bei wenig Licht und bei höheren Temperaturen aus. Dünnschichtmodule wiegen im Vergleich zu herkömmlichen Modulen viel weniger, weisen aber auch eine geringere Leistung pro Quadratmeter auf. Sie werden da eingesetzt, wo es aus Gründen der Statik nicht möglich ist, viel Gewicht auf ein Dach zu legen oder wo die französische Regelung für Flachdächer eine Spezialausführung notwendig macht. Aufgrund der geringeren Leistung brauchen die Module mehr Fläche: Für 1 kW installierte Leistung werden rund 16 Quadratmeter benötigt gegenüber acht Quadratmetern bei herkömmlichen Modulen.

Speziell ist auch das Verlegen der Module auf dem Dach:



Als erster Schritt wird die untere Bitumenbahn angeschmolzen.



Das Modul, das auf der Unterseite auch mit einer Bitumenbahn versehen ist, wird auf die bereits fest verlegte und angewärmte Bitumenbahn gelegt.



Nun wird das auf einer Bitumenbahn befestigte Modul angehoben und erhitzt, damit sich die beiden Schichten Bitumen durch Schmelzen verbinden



Hier werden Elemente für den Schutz der elektrischen Verbindungen montiert.